

Bericht für den Gemeindefürsprecher über die konstituierende Sitzung des „Initiativkreises Mensch sein auf den Härten“

# Initiativkreis *Mensch sein* *auf den Härten*

Nach der von etwa 500 Menschen besuchten Versammlung für Menschenwürde, Demokratie und Vielfalt am 11. März in Wankheim trafen sich am Dienstag, den 19. März, viele derjenigen, die dieses Motto in unserer Gemeinde auch weiterhin mit Leben erfüllen wollen. Die etwa 30 Anwesenden beschlossen, künftig als „Initiativkreis Mensch sein auf den Härten“ aufzutreten und das Gemeindeleben in diesem Sinne zu bereichern. Thomas Häbe und Florian Wagner, die zusammen mit Stephan Raidt maßgeblich die Kundgebung organisiert hatten und die vorbereitenden Aktivitäten zusammenhielten, gaben einen Rückblick auf das Wankheimer Treffen, unterlegt mit vielen Fotos von Jörg Jäger. Sie zeigten, dass es wirklich sehr viele waren, die sich nach Wankheim aufgemacht hatten, und dass gute Stimmung herrschte. Es gab viel Lob von allen Seiten für diese mutmachende Veranstaltung und auch die angefallenen Kosten konnten dank einer regen Spendentätigkeit beglichen werden. Besonders hervorgehoben wurde der integrative Charakter des Zusammentreffens, der durch den Auftritt von Rednerinnen und Rednern aus den verschiedensten Gruppen und Altersstufen sowie dem gemeinsamen Auftritt der Kusterdinger Chöre unterstrichen wurde.

Um die Arbeit weiterzuführen wurden viele verschiedene Ideen gesammelt und diskutiert. Es fanden sich auch gleich einige Anwesende, die welche davon in den nächsten Monaten verwirklichen wollen. Die Organisations-Arbeit wurde neu und auf mehrere Schultern verteilt. Das nächste Plenumstreffen des Initiativkreises ist für den 11. Juni vorgesehen. Wer sich informieren oder beteiligen will, der melde sich bitte über die Kontaktmöglichkeit auf der Website [„menschseinaufdenhaerten.de“](http://menschseinaufdenhaerten.de). Die Gruppe freut sich über Zuwachs und weitere Aktive.

